

Ausflugstipps für die Sommerferien (Folge 2)

In der zweiten Folge geht es um Irrwege

„Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?“ heißt ein geflügeltes Wort. In diesem Sinne stellt die Tourismusbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, Beate Otto, in den Sommerferien für jede Woche besondere Ausflugsziele im Rhein-Neckar-Kreis vor. In der zweiten Folge geht es um Wege, die zwar verwirren, aber auch Spaß machen – die Rede ist von einem Maislabyrinth, von deren Sorte es im Rhein-Neckar-Kreis zwei gibt.



Ausflugstipps für die Sommerferien (Folge 2)

Im **Maislabyrinth in Hockenheim (Adresse: Seewaldsiedlung 1, 68766 Hockenheim)** können Groß und Klein bereits zum 15. Mal das Ziel durch verschlungenen Wege inmitten über vier Meter hoher Maispflanzen suchen. Jeweils von Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 20 Uhr können Besucher das Maislabyrinth auf dem Bauernhof von Traudel und Manfred Dehoust erkunden. „Wir wollen den Leuten die Natur näher bringen“, betont Traudel Dehoust. Durch ein Labyrinth zu laufen, bedeute, es mit allen Sinnen wahrzunehmen. Denn im Irrgarten stellt man fest, dass es ganz ruhig ist und keine Geräusche in den Pflanzenweg eindringen. „Das ist für viele Leute ein Erlebnis“, erzählt sie.

Damit es für die jüngeren Besucher spannend bleibt, hat Familie Dehoust eine Schnitzeljagd vorbereitet, bei der die Kinder kleine Schweinchen suchen sollen, die sich ebenfalls im Labyrinth verlaufen haben. Jede Saison können sich die Gäste außerdem über ein anderes Thema freuen, das auf Info-Tafeln aufbereitet wird. „Dieses Jahr geht es um Insekten“, sagt Traudel Dehoust. Dabei werden nützliche Insekten wie Hummeln und Bienen vorgestellt. Zudem gibt es die Möglichkeit, die Schweine und Rinder des Bauernhofes aus nächster Nähe zu sehen. Bis zum 14. Oktober können kleine und große Naturliebhaber der besonderen Freizeitgestaltung auf 30 000 Quadratmetern fröhnen. Die Wege sind übrigens mit Stroh ausgelegt und daher bei jedem Wetter gut zu begehen.

Weitere Informationen gibt es unter www.maislabyrinthhockenheim.de.



Ausflugstipps für die Sommerferien (Folge 2)

Das **zweite Maislabyrinth im Landkreis steht am Hegehof in Ladenburg** und nennt sich das „Phantastische Mais-Dschungel-Labyrinth“. Es bietet Kindern, Erwachsenen und allen Junggebliebenen in diesem Jahr ein „tierisch gutes Abenteuer“! In Kooperation mit den Reiss-Engelhorn-Museen und ihrer aktuellen Ausstellung „einfach tierisch!“ gibt es hier allerlei Erstaunliches über außergewöhnliche Tiere zu entdecken. Die Betreiber bieten eine Geschichte zum Mitspielen: Zwischen lianenartigen Maispflanzen sucht der kleine James Tenrek, der jüngste Sohn einer igelähnlichen Tierfamilie, verzweifelt nach seinen Eltern und Geschwistern. Beim Durchstreifen des „Dschungels“ begegnet er verschiedenen, wunderbaren Tieren. Sind sie eine Bedrohung für ihn oder können sie ihm vielleicht bei der Suche helfen?

Es gilt, sieben versteckte Stationen zu finden und die spannenden, bunten Rätsel zu lösen. Das Lösungswort bringt die Tenrek-Familie wieder zusammen. Bei der Endverlosung am Abschiedsfest winken allen Teilnehmern tolle Preise. Umrahmt wird das Mais-Dschungel-Labyrinth von Veranstaltungen: So findet am Samstag, 18. August, ab 20 Uhr eine „Spanische Nacht“ mit Livemusik statt und am Mittwoch, 3. Oktober (Feiertag), steigt von 12 bis 17 Uhr ein Abschiedsfest vom Labyrinth mit Livemusik, vielfältigen Spezialitäten und Unterhaltung für die ganze Familie. Das Maislabyrinth am Hegehof hat bis Mitte Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Nähere Informationen unter www.hegehof.de

